



Wohngenossenschaft Lerchenbühl 3400 Burgdorf

Protokoll

107. Generalversammlung vom 6. November 2020, 18.30 Uhr Gemeinschaftsraum WGL, Blattnerweg 24, Burgdorf

Vorsitz Rosa Schenk, Präsidentin

Vorstand Tobias Buser, Stefan Rentsch, Caroline Walther, Marianne Wälti, René Zaugg

Protokoll Caroline Walther

Traktanden

1. ~~Eröffnung und Begrüssung~~

1.1. ~~Präsenzliste / Entschuldigungen~~

1.2. ~~Einleitende Feststellungen~~

2. ~~Wahl der Stimmzählenden~~

3. Genehmigung des Protokolls der 106. GV vom 17. Mai 2019

4. Jahresbericht und Jahresrechnung 2019

4.1. ~~Erläuterungen~~

4.2. Entgegennahme Bericht der Revisionsstelle

4.3. Genehmigung Jahresbericht 2019

4.4. Genehmigung Jahresrechnung 2019

4.5. Verwendung Jahresergebnis

4.6. Entlastung Verwaltung

5. Voranschlag 2020

5.1. ~~Erläuterungen~~

5.2. Verzinsung Anteilscheine

5.3. Bau- und Investitionsplanung 2020-2024

5.4. Genehmigung Voranschlag 2020

6. Wahlen

6.1. Vorstand: Demission von René Zaugg und Marianne Wälti

6.2. ~~Wahl von Mats Küpfer (Antrag des Vorstands)~~

Vorschläge Vorstand für die Ersatzwahlen:

Kandidatinnen: Braig Sabine / Spahr Karin

6.3. Wiederwahl für ein weiteres Jahr: Revisionsstelle Kämpf & Stauffer Treuhand AG, Interlaken

~~7. Sanierungshandbuch~~

~~Information über den Stand der Arbeiten und das weitere Vorgehen. Beantwortung von Fragen durch Herrn Rolf Grossenbacher, Atelier G+S~~

~~8. Verschiedenes~~

~~Informationen, Termine, verschiedene Anliegen~~

1. Begrüssung und einleitende Feststellungen

Die Präsidentin Rosa Schenk begrüsst die Anwesenden zur sogenannten Restversammlung.

Es wird festgehalten, dass die für den 8. Mai 2020 geplante Generalversammlung rechtzeitig und Statuten gemäss einberufen wurde. Alle stimmberechtigten Genossenschaftsmitglieder erhielten das sogenannte GV-Büchlein, d.h. die vollständigen schriftlichen Generalversammlungsunterlagen, inklusiv das Protokoll der letztjährigen 106. Generalversammlung Mitte April 2020 zugestellt. Die Genossenschaftsmitglieder wurden gleichzeitig darüber informiert, dass die Generalversammlung aufgrund der Covid-19-Pandemie auf einen späteren Zeitpunkt verschoben wird. Sie wurden weiter darauf hingewiesen, dass das GV-Büchlein als Stimmrechtsausweis bis zur Generalversammlung aufzubewahren ist.

Aufgrund des exponentiellen Anstiegs von Covid-19 Infektionen erliess der Regierungsrat des Kantons Bern am 23. Okt. 2020 ein Verbot für Versammlungen mit mehr als 15 Personen. Die für den 6. Nov. 2020 geplante Generalversammlung der WGL wurde daher auf der Basis der schriftlich durchgeführten Abstimmungen und Wahlen in Anwendung von Art. 27 der Covid-19-Verordnung 3 vom 19.6.2020 durchgeführt.

Da die persönliche Teilnahme der Genossenschaftsmitglieder weder möglich noch erlaubt ist, konnten alle Stimmberechtigten ihr Stimm- und Wahlrecht ausschliesslich auf schriftlichem Weg ausüben. Die Abstimmungscouverts mit den Abstimmungs- und Wahlzetteln sowie den Stimmrechtsausweisen wurden am 23. Okt. 2020 verschickt.

Der Vorstand zählte anlässlich der heutigen Restversammlung die Ergebnisse der schriftlichen Abstimmungen und Wahlen aus und protokolliert sie entsprechend.

Anträge sind keine eingegangen. Die ursprüngliche Traktandenliste für die Generalversammlung vom 8. Mai 2020 wurde für die schriftlichen Abstimmungen und Wahlen

um die (hiervor) sichtbar durchgestrichenen Traktandenpunkte reduziert.
Unter 6.1. zusätzlich traktandiert wurde der Rücktritt von Vizepräsidentin Marianne Wälti sowie unter 6.2 die Vorschläge des Vorstandes für die Ersatzwahlen.

Es sind 98 Stimm- und Wahlrechtsausweise an Genossenschaftsmitglieder verschickt worden.
Bis zur gesetzten Frist (6. Nov. 2020, 12:00 Uhr) sind bei Marianne Wälti, Blattnerweg 11, 3400 Burgdorf 67 Abstimmungscouverts eingegangen.

0 Stimmrechtsausweise waren ungültig. Gültig somit: 67.

2. Entfällt

3. Genehmigung Protokoll 106. GV vom 17. Mai 2019

Das Protokoll der ordentlichen 106. GV, durch den Vorstand genehmigt am 18.6.2019 befindet sich auf den Seiten 4-7 des GV-Büchleins.

Abstimmungsergebnis:

Die Stimmberechtigten genehmigen das Protokoll mit 66 Ja zu 0 Nein bei 1 Enthaltung.

4. Genehmigungen

4.1. Entfällt

4.2. Entgegennahme Bericht der Revisionsstelle

Die Revisionsstelle Kämpf und Stauffer, Treuhand AG, hat am 28. März 2020 die Jahresrechnung 2019 geprüft. In ihrem Bericht (S. 13 des GV-Büchleins) hält die Revisionsstelle fest, dass sie nicht auf Sachverhalte gestossen sei, aus denen sie schliessen müsste, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Abstimmungsergebnis:

Die Stimmberechtigten nehmen vom Bericht der Revisionsstelle mit 67 Ja zu 0 Nein bei 0 Enthaltungen Kenntnis.

4.3. Genehmigung des Jahresberichts 2019

Der Jahresbericht vom 29.2.2020 befindet sich auf den Seiten 8-11 des GV-Büchleins.

Abstimmungsergebnis:

Die Stimmberechtigten genehmigen den Jahresbericht mit 66 Ja zu 0 Nein bei 1 Enthaltung.

4.4. Genehmigung der Jahresrechnung 2019

Die Jahresrechnung umfasst die Seiten 14-20 des GV-Büchleins.

Abstimmungsergebnis:

Die Stimmberechtigten genehmigen die Jahresrechnung 2019 mit 65 Ja zu 1 Nein bei 1 Enthaltung.

4.5. Verwendung des Jahresergebnisses

Die Ausführungen über die Gewinnverteilung befinden sich auf S. 21 des GV-Büchleins.

Der Bilanzgewinn per Ende 2019 setzt sich zusammen aus dem Saldovortrag des Vorjahres von Fr. 11'258.04 und dem Jahresgewinn von Fr. 766.50 und beläuft sich Fr. 12'024.54.

Der Vorstand stellt den Antrag, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

Zuweisung an die gesetzliche Reserve	Fr. 500.00
Vortrag auf die neue Rechnung	<u>Fr. 11'524.54</u>
Bilanzgewinn	<u>Fr. 12'024.54</u>

Abstimmungsergebnis:

Die Stimmberechtigten genehmigen die Verwendung des Jahresergebnisses mit 67 Ja zu 0 Nein bei 0 Enthaltungen.

4.6. Entlastung der Verwaltung

Abstimmungsergebnis:

Die Stimmberechtigten erteilen der Verwaltung für das Geschäftsjahr 2019 mit 65 Ja zu 0 Nein bei 2 Enthaltungen vollumfänglich Décharge.

5. Voranschlag 2020

5.1. Entfällt

5.2. Verzinsung Anteilscheine

Der Vorstand beantragt, für 2020 den Zinssatz für die verzinsliche Genossenschaftsanteile auf 1 % (unverändert gegenüber Vorjahr) zu belassen.

Abstimmungsergebnis:

Die Stimmberechtigten stimmen dem Zinssatz von 1% mit 67 Ja zu 0 Nein bei 0 Enthaltungen zu.

5.3. Bau- und Investitionsplanung 2020-2024

Über die geplanten Investitionen im Baubereich informiert S. 24 des GV-Büchleins.

Abstimmungsergebnis:

Die Stimmberechtigten stimmen der Bau- und Investitionsplanung 2020-2024 mit 61 Ja zu 5 Nein bei 1 Enthaltung zu.

5.4. Genehmigung des Voranschlages 2020

Der Voranschlag 2020 befindet sich auf Seiten 22/23 des GV-Büchleins.

Abstimmungsergebnis:

Die Stimmberechtigten stimmen dem Budget 2020 mit 66 Ja zu 1 Nein bei 0 Enthaltungen zu.

6. Wahlen

6.1. Demissionen von René Zaugg und Marianne Wälti

René Zaugg (Ressort allgemeine Aufgaben) scheidet nach 2, Marianne Wälti (Vizepräsidentin) nach fast 4 Jahren aus dem Vorstand aus. Die Präsidentin hat das grosse Engagement in einem separaten Schreiben an die Genossenschaftsmitglieder gewürdigt und herzlich verdankt.

6.2. Ersatzwahlen

Wegen aktuell fehlender Ressourcen zog Mats Küpfer seine Kandidatur für den Vorstand zurück. Der Vorstand schlägt für die vakanten Sitze Sabine Braig und Karin Spahr vor.

Wahlergebnis:

Die Wahlberechtigten wählen Sabine Braig mit 67 und Karin Spahr mit 66 Stimmen für die Restamtszeit bis zu den Gesamterneuerungswahlen 2021.

Weiter haben Stimmen erhalten: 0

6.3. Wiederwahl der Revisionsstelle

Wahlergebnis:

Die Wahlberechtigten haben die Revisionsstelle Kämpf & Stauffer Treuhand AG, Interlaken mit 64 Stimmen für ein weiteres Jahr gewählt. (leere Wahlzettel: 3, ungültige: 0)

7. Entfällt

8. Entfällt

Das Engagement der beiden austretenden Vorstandsmitglieder Marianne Wälti und René Zaugg wurde von der Präsidentin umständehalber in schriftlicher Form gewürdigt und verdankt. Die Verabschiedung erfolgt mit je einem Präsent im kleinen Rahmen der Restversammlung.

Die Präsidentin dankt den Anwesenden der Restversammlung herzlich für ihr unermüdliches Engagement.

Ende der Restversammlung: 19.45 Uhr.

Caroline Walther, Protokoll

Rosa Schenk, Präsidentin, Eingesehen für die Richtigkeit:

